Foto *Maria Laurin, Illinois*

Gestaltung *Ingrid Gossner, Koeln*

Saatgut Festival

Koeln **VHS Studienhaus am Neumarkt** **Caecilienstraße 35**

Samstag *4. März 2017 12.00 – 18.00 h*

Eintritt *2,00 Euro*

Veranstalter

Gemeinschaftsgärten Köln

Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt – VEN

Volkshochschule Köln

Saatgut-Tauschbörse *privates, hybridfreies Saatgut kann getauscht oder gegen Spende erworben werden*

Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt – VEN *Informationsstand und Pflanzenquiz*

Schulgarten Abendrealschule der Stadt Köln *Saatgut aus eigener Produktion*

Die Andere Buchhandlung *Bücher zu Urban Gardening, Saatgut und Ernährungspolitik*

VHS Biogarten und Imkerei Thurner Hof *Saatgut aus eigener Produktion*

Ernährungsrat für Köln und Umgebung und Taste of Heimat *Informationsstand*

GartenWerkStadt Ehrenfeld e. V. *Saatgut aus der eigenen Produktion*

FoodFirst Informations- und Aktions-Netzwerk – FIAN *Informationsstand*

Regenbogenschmiede Morbach Hunsrück *ausgefallenes Saatgut*

Solidarische Landwirtschaft Köln *Saatgut und Gesätes zum Mitnehmen*

Burggarten Blankenberg Sieg *Saatgut aus dem Kräutergarten*

Himmlischer Garten *Saaten, Wissenswertes und allerlei Phänomenales*

Dreschflegel *Gemüse-Saatgut aus kooperativer Produktion*

Campusgarten der Universität Köln *Saatgut aus eigener Produktion*

Slow Food *Kulinarische Kostproben und Archepassagiere*

Wilma in der Wurmkiste–Urban Grün *Anzuchterde aus der Wurmkiste*

The Good Food *Catering mit geretteten Lebensmitteln*

Agrarkoordination *Ausstellung Genetische Vielfalt und Ernährungssicherheit*

Tante Olga, Köln unverpackt *ein Müll-Memory*

Kölner NeuLand e. V. *Informationsstand*

Pflanzstelle Kalk *Informationsstand*

Aktion Agrar *Informationsstand*

Lila Tomate *besondere Sorten*

Saatgut Vorträge Seminare Podiumsdiskussion Ausstellung Information Kulinarisches

Fünf Jahre Vielfalt *Seit 2013 treffen sich alljährlich Kölner Garteninitiativen, um ihre Saatgut-Schätze zu teilen und zu tauschen. So entstand ein kleiner Marktplatz für samenfeste, regionale Gemüse-, Obst- und Blumensaaten. 2016 war diese Tauschbörse das Herzstück des ersten Kölner Saatgut Festivals, für das die Volkshochschule ihre Räume am Neumarkt öffnete. Die Veranstaltung war so erfolgreich, dass sie im gleichen Jahr mit Platz 1 des Umweltschutzpreises der Stadt Köln ausgezeichnet wurde.*

Mit wachsender Sorge *beobachten immer mehr Menschen die Verflechtungen von Saatgut-Konzernen mit der Chemie-Industrie und die weltweiten Auswirkungen industrieller Nahrungsmittelproduktion. Der internationale Markt bietet nur noch wenige Hochleistungssorten an, deren Erträge im konventionellen Anbau auf exakt abgestimmte Chemikalien angewiesen sind. Diese vernichten neben unerwünschten Pflanzen auch das Bodenleben, den Beginn der Nahrungskette. Und ihren Weg auf unsere Teller haben sie längst gefunden. So ist Glyphosat heute im Blut aller Menschen und Tiere nachweisbar, die mit dieser Substanz direkt oder indirekt in Kontakt gekommen sind. Die Folgen wurden im Oktober 2016 beim Monsanto-Tribunal in Den Hague von Geschädigten und Wissenschaftlern dargelegt und sind auch beim Saatgut-Festival ein Thema.*

Das Saatgut Festival 2017 *handelt von den komplexen Beziehungen zwischen Saatgut, Umweltschutz, Biodiversität und Menschenrechten. Personen und Organisationen finden hier eine Bühne, um Wissen, Ideen und Strategien vorzustellen, sich zu vernetzen und sich gemeinsam zu engagieren,*

für lebendige Vielfalt und Nahrungssouveränität – weltweit.

Programm

12.00 h **Eröffnung**
Dr. Henrike Viehrig, VHS Köln, Fachbereichsleitung Umweltbildung

Grußwort
Prof. Dr. Harald Rau, Dezernent für Soziales, Integration und Umwelt Köln

Vorträge

12.45 h *» Vielfalt zum Mitmachen – Ernährungsrat für Köln und Umgebung*
Dorothea Hohengarten, Journalistin und Urban Gardening Aktivistin

13.00 h *» Saatgut – regionale Vielfalt und globale Monopole*
Dr. Susanne Gura, Vorsitzende des VEN, Ernährungswissenschaftlerin

13.45 h *» Planetare Belastungsgrenzen oder wie lange die Erde uns noch aushält*
Severin von Hoensbroech, Schloss Türnich, Regisseur und Schauspieler

14.45 h *» Brot in Not – freier Weizen statt Konzerngetreide*
Karen Schewina, Kultur-Anthropologin und Mitbegründerin von Aktion Agrar

15.15 h *» Glyphosat-Rückstände in Futter und Nahrung haben Nebenwirkungen*
Dr. Monika Krüger, Veterinär-Medizinerin

Moderation *Dorothea Hohengarten, Kölner NeuLand e. V.*

Seminare *[semi'na:re] lat. säen, verbreiten*

12.45 h *» Milch-Kartoning und Social Gardening*
Martien Bakker, Designer und Balkongärtner

13.15 h *» Die Steckrübe und das Dreieck des Herrn U. – sortenreine Vermehrung von Kohlgewächsen*
Eike Wulfmeyer, Biologe und Gemeinschaftsgärtner

14.00 h *» Was ist eigentlich Hybridsaatgut und warum ist es so umstritten?*
Anja Banzhaf, Botanikerin, Saatgut-Aktivistin und Autorin

15.15 h *» Saatgutgewinnung – die ersten Schritte*
Sabine Lütt, Saatgutproduzentin

Moderation *Martina Reuter, Pflanzstelle Kalk*

13–16 h **Kinderprogramm**
Unterhaltsames und Lehrreiches für Kleine und Große

Information
www.gemeinschaftsgaerten-koeln.de

16.30 h »Saatgut global – zukunftsfähige Landwirtschaft
Im VHS Forum des benachbarten Rautenstrauch-Joest-Museum veranstaltet der Fachbereich Globales Lernen der Volkshochschule Köln eine Podiumsdiskussion unter der Leitung von Irene Ofteringer.
Es werden u. a. Vertreter der Bayer AG, von FIAN und dem Bundessortenamt erwartet.